

# Sage CRM 2021 R1

## Versionshinweise

**Aktualisiert:** Januar 2021

© 2021, The Sage Group PLC oder ihre Lizenzgeber. Alle Rechte vorbehalten. Sage, Sage Logos und die Sage Produkt- und Dienstnamen, die hier angeführt werden, sind Marken von The Sage Group PLC oder ihren Lizenzgebern. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

# Inhalt

---

<b>Übersicht</b> .....	<b>5</b>
Freigabedatum und zugehörige Dateien .....	6
Dokumentation und Hilfe .....	7
<b>Neue Funktionen und Verbesserungen</b> .....	<b>8</b>
Unterstützung für OAuth 2.0 .....	9
Aktivieren von OAuth 2.0 für ein Postfach in „E-Mail-Verwaltung“ .....	9
Aktivieren von OAuth 2.0 für ein Postfach in „E-Mail-Konfiguration“ .....	10
Abrufen von Client-ID und Geheimnis für Gmail .....	11
Abrufen von Client-ID und Geheimnis für Outlook Web App .....	12
Telefonnummern als Links .....	14
Inline-Anpassung von Listen und Rastern .....	15
Self-Service-Wiederherstellung von Passwörtern .....	16
Aktivieren der Self-Service-Wiederherstellung von Passwörtern .....	16
Bearbeiten von E-Mail-Vorlagen zur Passwortwiederherstellung .....	17
Zurücksetzen eines Passworts .....	17
Unterstützung für Microsoft Azure-VMs .....	18
Verbesserungen beim Assistenten für erweiterte Anpassung .....	18
Dokumentation für zusätzliche RESTful-API-Endpunkte .....	19
Möglichkeit des Akzeptierens von Web-Interessenten von mehreren IP-Adressen .....	20
Unterstützung neuer Software .....	21

<b>Eingestellte Funktionen .....</b>	<b>22</b>
<b>Bekannte Probleme und Einschränkungen .....</b>	<b>23</b>
<b>Behobene Probleme .....</b>	<b>24</b>
<b>Installation und Upgrade .....</b>	<b>38</b>
Voraussetzungen für die Installation .....	38
Upgrade-Pfad .....	38
Aufgaben nach dem Upgrade .....	39

# Übersicht

---

Dieses Dokument enthält Informationen über die neuen Funktionen und Verbesserungen, behandelte Probleme und bekannte Probleme (sofern vorhanden) in Sage CRM 2021 R1. Diese Informationen sind für Sage OpCos, Sage CRMPartner und Sage CRM Kunden gedacht.

In diesem Dokument wird zwar die Bezeichnung Sage CRM verwendet, regionale Produkte können jedoch andere Markennamen haben.

Je nach Region sind Lizenzschlüssel für Sage CRM 2021 R1 erhältlich, mit denen bestimmte Produktmodule wie **Vertrieb**, **Marketing** und **Service** (oder Kombinationen dieser Module) installiert werden können. Weitere Informationen über die Verfügbarkeit von Modulen und Konfigurationen in Ihrer Region erhalten Sie bei Ihrer lokalen Sage Niederlassung.

Bei der Installation von Sage CRM 2021 R1 haben Sie die Möglichkeit, über Google Analytics anonym Sage CRM Nutzungsstatistiken an Sage zu senden. Diese Informationen ermöglichen Sage, sein Angebot an Dienstleistungen und Softwareprodukten gezielt zu verbessern.

# Freigabedatum und zugehörige Dateien

Freigabedatum	Zugehörige Dateien	Version
Januar 2021	eWare.dll	20.21.0.1
	Outlook-Plug-In	20.21.0.1
	Dokument-Plug-In	20.21.0.1

# Dokumentation und Hilfe

Zum Anzeigen kontextabhängiger Hilfe klicken Sie in Sage CRM 2021 R1 auf die Schaltfläche **Hilfe**.

Weitere Informationen über die Softwareprodukte, mit denen Sage CRM 2021 R1 zusammenarbeiten und integriert werden kann, finden Sie im [Sage CRM Help Center](#) unter *2021 R1 Hardware and Software Requirements* (Software- und Hardware-Anforderungen).

Die Onlineversion der *Benutzerhilfe* bzw. der *Hilfe für Systemadministratoren* sowie die gesamte PDF-Dokumentation zu dieser Version finden Sie im [Sage CRM Help Center](#).

**Hinweis:** Die Bereitstellung übersetzter Hilferessourcen und Handbücher wurde eingestellt. Für Sage CRM wird jetzt nur noch englischsprachige Dokumentation zur Verfügung gestellt.

# Neue Funktionen und Verbesserungen

---

Sage CRM 2021 R1 bietet folgende neue Funktionen und Verbesserungen:

- [Unterstützung für OAuth 2.0](#)
- [Telefonnummern als Links](#)
- [Inline-Anpassung von Listen und Rastern](#)
- [Self-Service-Wiederherstellung von Passwörtern](#)
- [Unterstützung für Microsoft Azure-VMs](#)
- [Verbesserungen beim Assistenten für erweiterte Anpassung](#)
- [Dokumentation für zusätzliche RESTful-API-Endpunkte](#)
- [Möglichkeit des Akzeptierens von Web-Interessenten von mehreren IP-Adressen](#)
- [Unterstützung neuer Software](#)



# Unterstützung für OAuth 2.0

Sie können die E-Mail-Konfiguration oder E-Mail-Verwaltung in Sage CRM so einrichten, dass OAuth 2.0 für die Verbindung mit einem Outlook- oder Gmail-Postfach verwendet wird.


**Hinweis:** Falls Microsoft Office 365-Anmeldedaten auf dem Server mit Sage CRM im Cache gespeichert sind, können bei den nachfolgenden Schritten Fehler auftreten. Um dies zu vermeiden, empfehlen wir, die Schritte entweder auf einer Inkognito-Registerkarte Ihres Web-Browsers durchzuführen oder den Cache des Web-Browsers zu leeren.

- [Aktivieren von OAuth 2.0 für ein Postfach in „E-Mail-Verwaltung“](#)
- [Aktivieren von OAuth 2.0 für ein Postfach in „E-Mail-Konfiguration“](#)

## Aktivieren von OAuth 2.0 für ein Postfach in „E-Mail-Verwaltung“

1. Öffnen Sie auf dem Server mit Sage CRM einen Web-Browser und geben den Zugriffs-URL für Sage CRM ein, wobei Sie den Servernamen oder die IP-Adresse durch *localhost* ersetzen.

Beispiel: *http://localhost/crm*

2. Melden Sie sich bei Sage CRM als Systemadministrator an und wechseln Sie zu  | **Administration | E-Mail und Dokumente | E-Mail-Verwaltungsoptionen**.
3. Klicken Sie auf den Namen des Gmail- oder Outlook-Postfachs, für das OAuth 2.0 aktiviert werden soll, und dann auf **Ändern**.
4. Wählen Sie unter **OAuth 2.0 verwenden für** den Postfachtyp aus.
5. Rufen Sie Client-ID und Geheimnis für Ihr Postfach ab. Einzelheiten finden Sie unter:
  - [Abrufen von Client-ID und Geheimnis für Gmail](#)
  - [Abrufen von Client-ID und Geheimnis für Outlook Web App](#)
6. Kehren Sie zu **E-Mail-Verwaltungsoptionen** zurück, und fügen Sie Client-ID und Geheimnis in **OAuth 2.0-Client-ID** bzw. **OAuth 2.0-Client-Geheimnis** ein.
7. Klicken Sie auf **Speichern**.

Führen Sie nach Aufforderung folgende Schritte aus:

- Melden Sie sich bei dem Microsoft Azure- oder Google-Konto an, zu dem das Postfach gehört.


**Hinweis:** Bei der Anmeldung am Google-Konto erhalten Sie möglicherweise die Warnung, dass Ihre App nicht verifiziert ist. Klicken Sie in diesem Fall auf **Erweitert**, und wählen Sie die Option, über die Sie zu Ihrer App gelangen.

- Erlauben Sie der App, die Sie erstellt haben, den Zugriff auf das Microsoft Azure- oder Google-Konto.

## Aktivieren von OAuth 2.0 für ein Postfach in „E-Mail-Konfiguration“

1. Öffnen Sie auf dem Server mit Sage CRM einen Web-Browser und geben den Zugriffs-URL für Sage CRM ein, wobei Sie den Servernamen oder die IP-Adresse durch *localhost* ersetzen.

Beispiel: *http://localhost/crm*

2. Melden Sie sich bei Sage CRM als Systemadministrator an und wechseln Sie zu  | **Administration | E-Mail und Dokumente | E-Mail-Konfiguration**.
3. Klicken Sie auf **Ändern**.
4. Wählen Sie unter **OAuth 2.0 verwenden für** den Postfachtyp aus.
5. Rufen Sie Client-ID und Geheimnis für Ihr Postfach ab. Einzelheiten finden Sie unter:
  - [Abrufen von Client-ID und Geheimnis für Gmail](#)
  - [Abrufen von Client-ID und Geheimnis für Outlook Web App](#)
6. Kehren Sie zu **E-Mail-Konfiguration** zurück, und fügen Sie Client-ID und Geheimnis in **OAuth 2.0-Client-ID** bzw. **OAuth 2.0-Client-Geheimnis** ein.
7. Klicken Sie auf **Speichern**.

Führen Sie nach Aufforderung folgende Schritte aus:

- Melden Sie sich bei dem Microsoft Azure- oder Google-Konto an, zu dem das Postfach gehört.

**Hinweis:** Bei der Anmeldung am Google-Konto erhalten Sie möglicherweise die Warnung, dass Ihre App nicht verifiziert ist. Klicken Sie in diesem Fall auf **Erweitert**, und wählen Sie die Option, über die Sie zu Ihrer App gelangen.

- Erlauben Sie der App, die Sie erstellt haben, den Zugriff auf das Microsoft Azure- oder Google-Konto.

# Abrufen von Client-ID und Geheimnis für Gmail

1. Stellen Sie sicher, dass der Zugriff durch weniger sichere Apps im Google-Konto deaktiviert ist, zu dem das Gmail-Postfach gehört, für das Sie OAuth 2.0 konfigurieren.

Sie können den Zugriff durch weniger sichere Apps in den [Sicherheitsoptionen des Google-Kontos](#) deaktivieren.

Weitere Informationen finden Sie in der [Google-Konto-Hilfe](#) unter [Der Zugriff auf Ihr Google-Konto durch weniger sichere Apps](#).

2. Melden Sie sich bei [Google Cloud Platform](#) an. Wechseln Sie zu [APIs & Dienste](#), und erstellen Sie ein neues Projekt.
3. Wechseln Sie zu **OAuth-Zustimmungsbildschirm**. Wählen Sie **Extern** aus, und klicken Sie auf **Erstellen**, um eine App zu erstellen.
4. Füllen Sie im Schritt **OAuth-Zustimmungsbildschirm** die Pflichtfelder aus. Speichern Sie dann Ihre Eingaben, und fahren Sie fort.
5. Fügen Sie im Schritt **Bereiche** den Bereich **openid** hinzu. Speichern Sie Ihre Eingaben, und führen Sie die restlichen Schritte durch.
6. Wechseln Sie zu [Anmeldedaten](#), und rufen Sie Client-ID und -Geheimnis ab:
  - a. Klicken Sie auf **Anmeldedaten erstellen**, um die **OAuth-Client-ID** auszuwählen.
  - b. Wählen Sie in **Anwendungstyp** die Option **Webanwendung** aus.
  - c. Geben Sie einen aussagekräftigen Namen für Ihre Anwendung an.
  - d. Geben Sie in **Autorisierte Umleitungs-URIs** den folgenden URL klein geschrieben ein.  
*`http://localhost/<Name_der_Installation>/custompages/oauth/callback.html`*  
Hierbei steht *<Name\_der\_Installation>* für den Namen Ihrer Installation von Sage CRM.  
Verwenden Sie *`https://`*, wenn Ihre Installation für HTTPS konfiguriert ist.
  - e. Klicken Sie auf **Erstellen**.
  - f. Kopieren Sie die angezeigte Client-ID und das Geheimnis und speichern Sie beides in einer Datei.

Verwenden Sie die abgerufenen Client-ID und das Geheimnis, um OAuth 2.0 für das Gmail-Postfach in Sage CRM zu aktivieren.

# Abrufen von Client-ID und Geheimnis für Outlook Web App

1. Melden Sie sich bei [Outlook Web App](#) an.

Verwenden Sie das Konto, zu dem das Postfach gehört, für das Sie OAuth 2.0 konfigurieren. Das Konto benötigt Administratorrechte in Outlook.

- a. Wechseln Sie in „Outlook-Einstellungen“ zu **POP und IMAP**, und stellen Sie sicher, dass **Geräten und Apps die Verwendung von POP gestatten** auf **Ja** festgelegt ist.
  - b. Speichern Sie bei Bedarf Ihre Änderungen.
2. Melden Sie sich beim [Admin Center von Azure Active Directory](#) an. Verwenden Sie das Konto, zu dem das Outlook-Postfach gehört.

3. Wählen Sie [App-Registrierungen](#) aus.

4. Registrieren Sie eine neue Anwendung:

- a. Klicken Sie auf **Neue Registrierung**.
- b. Geben Sie einen beschreibenden Namen für die Anwendung ein.
- c. Wählen Sie unter **Unterstützte Kontotypen** den Eintrag **Konten in einem beliebigen Organisationsverzeichnis (Beliebiges Azure AD-Verzeichnis - Mehrinstanzenfähig) und persönliche Microsoft-Konten (z. B. Skype, Xbox)** aus.
- d. Wählen Sie unter **Umleitungs-URI (optional)** den Eintrag **Web** aus, und geben Sie den folgenden URI klein geschrieben ein:

*`http://localhost/<Name_der_Installation>/custompages/oauth/callback.html`*

Hierbei steht `<Name_der_Installation>` für den Namen Ihrer Installation von Sage CRM.

Verwenden Sie `https://`, wenn Ihre Installation für HTTPS konfiguriert ist.

- e. Klicken Sie auf **Registrieren**.
  - f. Kopieren Sie die angezeigte Anwendungs- bzw. Client-ID, und speichern Sie sie in einer Datei.
5. Rufen Sie ein Geheimnis für Ihre Anwendung ab:
    - a. Wechseln Sie zu **Zertifikate und Geheimnisse**.
    - b. Klicken Sie auf **Neuer geheimer Clientschlüssel**, geben Sie eine Beschreibung ein, und wählen Sie eine Ablaufoption aus.
    - c. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
    - d. Kopieren Sie den angezeigten geheimen Clientschlüssel, und speichern Sie ihn in einer Datei.

6. Wechseln Sie zu **API-Berechtigungen**, und fügen Sie die folgenden delegierten Microsoft Graph-Berechtigungen für Ihre App hinzu:

- IMAP.AccessAsUser.All
- POP.AccessAsUser.All
- SMTP.Send

Verwenden Sie die abgerufenen Client-ID und das Geheimnis, um OAuth 2.0 für das Outlook-Postfach in Sage CRM zu aktivieren.

# Telefonnummern als Links

Ab Version 2021 R1 werden alle Telefonnummern in Sage CRM als Telefon-Links formatiert. Beispiel:

```
<a href="tel:1-234-567-8900">1-234-567-8900</a>
```

Sie können auf einem Gerät mit Telefonfunktion auf einen Telefon-Link tippen, um eine Rufnummer anzurufen. Wenn Sie auf einem Desktop-Computer auf einen Telefon-Link klicken, werden Sie normalerweise aufgefordert, eine Anwendung (z. B. Skype) auszuwählen, in der Sie den Link öffnen möchten.

**Hinweis:** Das Verhalten von Telefon-Links kann je nach Browser oder Betriebssystem unterschiedlich sein.

# Inline-Anpassung von Listen und Rastern

Systemadministratoren können jetzt Listen und Raster mithilfe der Inline-Anpassung ändern. Die Inline-Anpassung ermöglicht Ihnen, das Aussehen einer Liste oder eines Rasters vor und nach Ihren Änderungen zu prüfen. Bei diesem Anpassungsverfahren können Sie auch den Namen einer Liste oder eines Rasters herausfinden.

Listen werden angezeigt, wenn Sie eine Registerkarte im Kontext einer Firma, eines Tickets, eines Interessenten, einer Verkaufschance, einer Lösung oder einer Person auswählen.

Raster dienen zum Anzeigen des Ergebnisses einer Suche nach Personen, Interessenten, Tickets, Verkaufschancen usw. Raster werden auch auf der Registerkarte **Schnellansicht** für eine Firma angezeigt.


So ändern Sie eine Liste oder ein Raster mithilfe der Inline-Anpassung:

1. Wechseln Sie zu  | **Administration** | **Anpassung** | **Primäre Entitäten** oder **Sekundäre Entitäten** | **<beliebige Entität>** | **Listen**.

Sie können eine beliebige primäre oder sekundäre Entität auswählen. Die Inline-Anpassung wird für alle Entitäten aktiviert.

2. Wählen Sie **Inline-Anpassung** aus.
3. Öffnen Sie die Liste bzw. das Raster, die/das Sie anpassen möchten.
4. Klicken Sie links oben in der Liste oder im Raster auf **Liste anpassen**.

Im daraufhin eingeblendeten Fenster sehen Sie links oben in Klammern den Namen der Liste oder des Rasters, die/das angepasst werden soll.

5. Nehmen Sie die Änderungen vor, und klicken Sie auf **Speichern**.
6. Wechseln Sie zu  | **Administration** | **Anpassung** | **Primäre Entitäten** oder **Sekundäre Entitäten** | **<beliebige Entität>** | **Listen**. Deaktivieren Sie **Inline-Anpassung**, um zum Normalmodus zurückzukehren.

# Self-Service-Wiederherstellung von Passwörtern

Mit dieser Funktion können Benutzer ihr Passwort für Sage CRM zurücksetzen, ohne den Systemadministrator zu kontaktieren.

Standardmäßig ist die Self-Service-Wiederherstellung von Passwörtern deaktiviert. Wenn diese Funktion vom Systemadministrator aktiviert wird, wird dem Anmeldebildschirm von Sage CRM der Link **Passwort vergessen** hinzugefügt.

Um ein vergessenes Passwort zurückzusetzen, muss ein Benutzer seinen Benutzernamen auf dem Anmeldebildschirm eingeben und dann auf den Link **Passwort vergessen** klicken. Daraufhin sendet Sage CRM eine automatisierte E-Mail mit einem Link zum Zurücksetzen des Passworts an die zum Benutzer gehörige E-Mail-Adresse. Der Benutzer kann dann sein Passwort zurücksetzen, indem er in der E-Mail auf den Link zum Zurücksetzen des Passworts klickt.


- [Aktivieren der Self-Service-Wiederherstellung von Passwörtern](#)
- [Bearbeiten von E-Mail-Vorlagen zur Passwortwiederherstellung](#)
- [Zurücksetzen eines Passworts](#)

## Aktivieren der Self-Service-Wiederherstellung von Passwörtern

Zum Aktivieren der Self-Service-Wiederherstellung von Passwörtern muss ein Systemadministrator folgende Schritte durchführen:

1. Sage CRM für HTTPS konfigurieren: auf dem Computer mit Sage CRM IIS-Manager (Internet Information Server) öffnen, eine HTTPS-Bindung für die Sage CRM Website einrichten und ein Serverzertifikat manuell hinzufügen.

Dieser Schritt ist erforderlich, um den Link **Passwort vergessen** auf dem Anmeldebildschirm von Sage CRM anzuzeigen. Wenn ein Benutzer über HTTP auf den Anmeldebildschirm zugreift, wird der Link **Passwort vergessen** aus Sicherheitsgründen nicht angezeigt.

2. Konfigurieren Sie Sage CRM für den Versand von E-Mails:
  - a. Wechseln Sie zu  | Administration | E-Mail und Dokumente | E-Mail-Konfiguration.
  - b. Klicken Sie auf **Ändern**.



c. Füllen Sie die folgenden Felder aus:

- **Postausgangsserver (SMTP)**
- **SMTP-Port**
- **SMTP-Benutzername**
- **SMTP-Passwort**

Einzelheiten finden Sie in der Hilfe zu Sage CRM.

d. Klicken Sie auf **Speichern**.

## Bearbeiten von E-Mail-Vorlagen zur Passwortwiederherstellung

Bei Bedarf kann der Systemadministrator die standardmäßigen E-Mail-Vorlagen für den Versand von E-Mails zur Wiederherstellung eines Passworts bearbeiten.

Wechseln Sie zu  | **Administration** | **E-Mail und Dokumente** | **E-Mail-Vorlagen**, und bearbeiten Sie die folgenden Vorlagen:

- Englisch **Forgot Password (EN)**
- Spanisch: **Forgot Password (ES)**
- Französisch: **Forgot Password (FR)**
- Deutsch: **Passwort vergessen (DE)**

## Zurücksetzen eines Passworts

Wenn Sie Ihr Passwort für Sage CRM vergessen haben, können Sie es mit der Self-Service-Passwortwiederherstellung zurücksetzen, vorausgesetzt, diese Funktion wurde vom Systemadministrator aktiviert:

1. Öffnen Sie den Anmeldebildschirm von Sage CRM.
2. Geben Sie in das Feld **Benutzername** Ihren Benutzernamen ein.
3. Klicken Sie auf den Link **Passwort vergessen**.

Daraufhin sendet Sage CRM eine automatisierte E-Mail mit einem Link zum Zurücksetzen des Passworts an die zu Ihrem Benutzernamen gehörige E-Mail-Adresse.

Klicken Sie auf den Link zum Zurücksetzen des Passworts in der E-Mail, um ein neues Passwort für Ihr Konto für Sage CRM einzurichten.

**Hinweis:** Ihr Kennwort muss mit einer Ziffer oder einem Buchstaben beginnen. Das erste Zeichen Ihres Passworts darf kein Sonderzeichen sein.

# Unterstützung für Microsoft Azure-VMs

Ein Systemadministrator kann Sage CRM 2021 R1 auf einem virtuellen Microsoft Azure-Computer (VM) installieren.


Unterstützte Mindestkonfiguration für Microsoft Azure-VMs:

Größe	Virtuelle Kerne	Arbeitsspeicher: GiB	Temporärer Speicher (SSD) in GiB	Max. temporärer Speicherdurchsatz: E/A pro Sekunde (IOPS) / Lesevorgänge in MBit/s / Schreibvorgänge in MBit/s
Standard_A4_v2	4	8	40	4000/80/40

# Verbesserungen beim Assistenten für erweiterte Anpassung

Eine neue Version des Assistenten für erweiterte Anpassung [steht zum Herunterladen bereit](#).

Die neue Version ist kompatibel mit den Versionen 2021 R1, 2020 R2 und 2020 R1 von Sage CRM und bietet die folgenden Verbesserungen:

- **Ein neues Symbol für benutzerdefinierte Entitäten.** Benutzerdefinierte Entitäten haben jetzt das folgende Standardsymbol: . Das Symbol wird mit verschiedenen Abmessungen in den folgenden Dateien bereitgestellt:
  - CompLink.gif
  - EntityIcon.gif
  - PersLink.gif
  - RelatedEntityIcon.gif
  - SmallEntityIcon.gif
  - SummaryEntityIcon.gif
- **Eine neue Warnung.** Beim Ausführen des Assistenten wird die Warnung angezeigt, dass unumkehrbare Änderungen an der Struktur der Datenbank von Sage CRM vorgenommen werden.
- **Einheitliches Layout für den oberen Inhaltsbereich.** Der obere Inhaltsbereich von mit dem Assistenten erstellten Bildschirmen hat jetzt dasselbe Layout wie die Standardbildschirme von Entitäten in Sage CRM, d. h. die Felder **Name**, **Firma** und **Person** befinden sich in einer neuen Zeile.

# Dokumentation für zusätzliche RESTful-API-Endpunkte


Wir haben die *Entwicklerhilfe* mit Informationen über zusätzliche RESTful-API-Endpunkte aktualisiert. Einzelheiten dazu finden Sie hier: [SData-Endpunkte](#).

Wir haben auch Beispiele zur Nutzung dieser Endpunkte in die Postman-Sammlung für Sage CRM aufgenommen. Weitere Einzelheiten dazu finden Sie in der *Entwicklerhilfe* im Thema [Postman-Sammlung](#).

# Möglichkeit des Akzeptierens von Web-Interessenten von mehreren IP-Adressen

**Funktions-ID:** CRMS-50

Beim Anpassen von Interessenten können Sie Sage CRM so konfigurieren, dass Web-Interessenten von mehreren vertrauenswürdigen IP-Adressen akzeptiert werden:

1. Melden Sie sich bei Sage CRM als Systemadministrator an.
2. Wechsel Sie zu  | **Anpassung** | **Interessenten** | **Web in Interessenten**.
3. Klicken Sie auf **Ändern**.
4. Geben Sie in **Web-Interessenten nur von folgender IP-Adresse akzeptieren** die IP-Adressen ein, von denen Sie Interessenten akzeptieren möchten. Trennen Sie die Einträge mit einem Semikolon (;).
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Dies führt dazu, dass Interessenten, die von anderen IP-Adressen stammen, nicht akzeptiert werden.

# Unterstützung neuer Software

- **Microsoft SQL Server 2019 CU 8.** Sie können eine Sage CRM Datenbank in einer Instanz von SQL Server 2019 hosten, in der mindestens das kumulative Update 8 installiert ist.
- **Microsoft SQL Server 2017 CU 22:** Sie können eine Sage CRM Datenbank in einer Instanz von SQL Server 2017 hosten, in der mindestens das kumulative Update 22 installiert ist.

# Eingestellte Funktionen

---

- **Computer Telephony Integration (CTI)**. Diese auf ActiveX basierende Funktionalität wurde aus Sage CRM 2021 R1 entfernt und wird nicht mehr unterstützt. Wenn Sie CTI in einer früheren Version von Sage CRM installiert haben, wird CTI beim Upgrade auf 2021 R1 vollständig entfernt. Diese Funktion war nur für Kunden mit Internet Explorer 11 verfügbar.
- **Mobile Apps für Sage CRM**. Die Nutzung der von Sage entwickelten iPhone- und Android-Apps für Sage CRM ist in den letzten Jahren zugunsten von Partnern entwickelter Apps zurückgegangen. Nach einer kürzlich erfolgten Produktanalyse haben wir beschlossen, die Entwicklung der iPhone- und Android-Apps für Sage CRM einzustellen. Die Weiterentwicklung konzentriert sich auf die Verbesserung der Kundenerfahrung mit den Hauptproduktfunktionen und der APIs, um die Integrationsmöglichkeiten von Sage CRM zu erweitern.

Die iPhone- und Android-Apps für Sage CRM werden in der zweiten Jahreshälfte 2021 aus App Store und Google Play entfernt. Danach können Besitzer der Apps diese weiterhin nutzen. Allerdings werden die Apps dann nicht mehr unterstützt und funktionieren möglicherweise nicht mehr, nachdem das Betriebssystem des Smartphones aktualisiert wurde.

Beachten Sie, dass Entwicklung und Support für das Thema „Mobil“ von Sage CRM fortgesetzt werden.

# Bekannte Probleme und Einschränkungen

---

In diesem Abschnitt sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannte Probleme und Einschränkungen in Sage CRM 2021 R1 aufgeführt.

<b>Bereich</b>	<b>Beschreibung</b>
Outlook-Plug-Ins für Lite- und klassische Version	<p>Die Installationsdateien (.msi) für Outlook-Plug-Ins können nicht zur Bereitstellung der Plug-Ins über Gruppenrichtlinien verwendet werden. Diese Einschränkung ist beabsichtigt und wird nicht beseitigt.</p> <p><b>BEHELFLÖSUNG</b></p> <p>Stellen Sie die Plug-Ins manuell bereit.</p>
Benutzeroberfläche	<p>Nach dem Upgrade von Sage CRM sind alte Themen wie „Klassisch“ auf der Benutzeroberfläche von Sage CRM verfügbar.</p> <p><b>BEHELFLÖSUNG</b></p> <p>Wir empfehlen das Thema „Modern“. Andere Themen werden nicht unterstützt.</p>

---

# Behobene Probleme


---

Es folgt eine Liste mit Kundenproblemen (Tickets), die in dieser Version behoben wurden.

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
CRMS-192	Kalender	<p>Wenn ein Benutzer eine Schnellaufgabe oder einen Schnelltermin erstellte, trat eines der folgenden Probleme auf:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Das erstellte Element verwendete die Systemzeitzone anstelle der in den Benutzereinstellungen festgelegten Zeitzone.</li><li>• Die im erstellten Element festgelegte Uhrzeit war falsch.</li></ul>	Dieses Problem wurde behoben.


---



Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
CRMS-309	Kalender	<p>Wenn ein Benutzer einen Termin mit einem benutzerdefinierten Status erstellte, spiegelte der Terminplaner die Terminzeiten nicht wider.</p> <p>Das Problem trat z. B. bei folgenden Aktionen auf:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Sich bei Sage CRM als Systemadministrator anmelden.</li> <li>2. In    <b>Administration</b>   <b>Anpassung</b>   <b>Kommunikation</b> eine neue Auswahl für das Feld <b>Beschriftung</b> hinzufügen, z. B. <i>Bestätigen</i>.</li> <li>3. Einen Termin für 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr anlegen. Den Status des Termins auf <b>Bestätigen</b> festlegen.</li> <li>4. Einen weiteren Termin für 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr anlegen. Den Status des Termins auf <b>Zu bearbeiten</b> festlegen.</li> </ol> <p>Dies führte dazu, dass im Terminplaner die Überschneidungszeit der beiden Termine (12 Uhr bis 14 Uhr) nicht rot markiert wurde.</p>	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-247	Kalender	In der Ansicht <b>Zeitleiste</b> im Kalender von Team CRM wurden keine Termine für Benutzer angezeigt, denen das Team, das in <b>Team CRM</b> ausgewählt wurde, als Anzeigeteam zugewiesen war.	Dieses Problem wurde behoben.

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
CRMS-245 CRMS-295	Kalender, Clientseitige API	<p>Die clientseitige API gab die falsche Startzeit für einen Termin zurück, wenn ein Benutzer folgende Schritte ausführte:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. In <b>Datum-/Uhrzeit-Einstellungen</b> die Option <b>Vormittags (AM) / Nachmittags (PM)</b> verwenden auf <b>Nein</b> festlegen.</li> <li>2. Einen neuen Termin anlegen und <b>Datum/Uhrzeit</b> auf <b>12:00</b> festlegen.</li> </ol> <p>Dies führte dazu, dass die Methode <code>crm.fields("comm_datetime").value()</code> in der clientseitigen API den falschen Wert für das Feld <b>Datum/Uhrzeit (00:00)</b> zurückgab.</p>	Dieses Problem wurde behoben.

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
CRMS-257	Tickets	<p>Benutzerdefinierte Felder, die mit anderen Feldern verknüpft waren, wurden in einigen Szenarien nicht automatisch aufgefüllt.</p> <p>Dieses Problem trat z. B. auf, wenn ein Systemadministrator folgende Schritte ausführte:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die folgenden Textfelder für die Entität "Ticket" erstellen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• case_title</li> <li>• case_department</li> </ul> </li> <li>2. Diese Felder dem Detailbildschirm zu Tickets (CaseDetailBox) hinzufügen.</li> <li>3. Das Feld case_primarypersonid so ändern, dass der folgende Wert zur Option <b>Verknüpftes Feld</b> hinzugefügt wird: <pre>pers_title=case_title, pers_department=case_department</pre> </li> <li>4. Ein neues Ticket erstellen: <ol style="list-style-type: none"> <li>a. Im Feld <b>Firma</b> eine Firma auswählen.</li> <li>b. Im Feld <b>Person</b> eine Person mit den ausgefüllten Feldern pers_title und pers_department auswählen.</li> </ol> </li> </ol> <p>Dies führte dazu, dass die Felder case_title und case_department des Tickets nicht automatisch mit den für die ausgewählte Person festgelegten Werten aufgefüllt wurden.</p>	Dieses Problem wurde behoben.


Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
CRMS-269	Firmen, Personen	<p>Beim Aktualisieren des Werts eines benutzerdefinierten Felds, dessen Wert der Eigenschaft <b>Spaltenname</b> eine Zahl hinter dem Unterstrich enthielt, trat ein Fehler auf. Beispiel:</p> <p><i>comp_425beliebigerText</i></p> <p>Dieses Problem trat auf, wenn Sage CRM in ein anderes System, z. B. Sage 300, integriert wurde.</p>	<p>Dieses Problem wurde behoben.</p> <p>Die Eigenschaft <b>Spaltenname</b> wurde um eine neue Prüfung ergänzt, die sicherstellt, dass hinter dem Unterstrich keine Zahl bzw. kein Sonderzeichen eingegeben werden darf.</p>
CRMS-314	Hauptprodukt	<p>Wenn ein Benutzer eine Datei an eine Verkaufschance anhängte und dann versuchte, die Datei anzuzeigen, traten die folgenden Probleme auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auf der Registerkarte <b>Kommunikation</b> der Verkaufschance fehlte im Anhang das Büroklammersymbol.</li> <li>• Der Benutzer hatte keinen Zugriff auf den Anhang.</li> </ul>	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-133	Hauptprodukt	<p>Ein Währungsfeld wurde auf dem Bildschirm <b>CompanySearchBox</b> nicht ausgeblendet, wenn ein Systemadministrator folgende Schritte ausführte:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. In    <b>Administration</b>   <b>Anpassung</b>   <b>Firma</b> dem Bildschirm <b>CompanySearchBox</b> der Entität "Firma" ein Währungsfeld hinzufügen.</li> <li>2. Den folgenden Code der Option <b>CreateScript</b> des Währungsfelds hinzufügen: <code>hidden=true;</code></li> <li>3. Die Änderungen speichern.</li> </ol>	Dieses Problem wurde behoben.

<b>Problem-ID</b>	<b>Bereich</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Status</b>
CRMS-205	Hauptprodukt	<p>In einer ordnungsgemäß registrierten Version von Sage CRM wurde die irreführende Warnung angezeigt, dass Sage CRM nicht registriert sei.</p> <p>Dieses Problem trat auf, wenn der Registrierungsserver von Sage CRM nicht verfügbar war.</p>	Dieses Problem wurde behoben.

---


Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
CRMS-340	Anpassung	<p>Der Fehler "Ungültiger Datums-/Uhrzeitwert" trat auf, wenn ein Benutzer einen neuen benutzerdefinierten Entitätsdatensatz erstellte.</p> <p>Dies geschah z. B., wenn ein Administrator Sage CRM wie folgt konfigurierte:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Eine benutzerdefinierte Entität (Vertrag) mit den folgenden Einstellungen erstellen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit Kommunikation</li> <li>• Workflow</li> <li>• Zu "Suchen" hinzufügen</li> <li>• Verkaufschancendatensätze</li> <li>• Mit Bibliothek</li> <li>• Mit Workflow-Status</li> </ul> </li> <li>2. Ein Datumsfelds zur Entität "Vertrag" hinzufügen.</li> <li>3. Eine weitere benutzerdefinierte Entität (ContractProducts) erstellen.</li> <li>4. Ein Auswahlfeld für die erweiterte Suche zur Entität ContractProducts so hinzufügen, dass ein Vertrag anhand der ID ausgewählt wird.</li> <li>5. Das in Schritt 4 erstellte Feld zum neuen Eingabebildschirm der Entität ContractProducts hinzufügen.</li> <li>6. Die Regel "Neu" im Workflow der Entität "Vertrag" so ändern, dass das Datumsfeld auf <b>Feld für Anpassung anzeigen</b> festgelegt ist.</li> <li>7. Die Regel aktivieren und den Workflow speichern und aktivieren.</li> </ol> <p>Bei diesem Setup trat der Fehler "Ungültiger Datums-/Uhrzeitwert" auf, wenn ein Benutzer eine Opportunity öffnete, einen neuen Vertrag erstellte und dann die grüne Plusschaltfläche zum Erstellen eines neuen Vertragsprodukts auswählte.</p>	Dieses Problem wurde behoben.

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
CRMS-101	Anpassung	<p>Wenn ein Systemadministrator eine aus einer anderen Regel kopierte Eskalationsregel bearbeitete, wurden die Änderungen unerwarteterweise auf die ursprüngliche Regel angewendet.</p> <p>Dieses Problem trat z. B. auf, wenn ein Systemadministrator folgende Schritte ausführte:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ein neues benutzerdefiniertes Felds für die Entität "Firma" erstellen.</li> <li>2. Eine neue Eskalationsregel erstellen und konfigurieren.</li> <li>3. Die Regel zum Senden einer E-Mail konfigurieren, wenn das in Schritt 1 erstellte Feld auf einen bestimmten Wert festgelegt wird.</li> <li>4. Die in Schritt 2 erstellte Eskalationsregel kopieren.</li> <li>5. Die neue Eskalationsregel bearbeiten und die Änderungen speichern.</li> </ol> <p>Dies führte dazu, dass die in Schritt 2 erstellte Eskalationsregel auch die in Schritt 5 vorgenommenen Bearbeitungen enthielt.</p>	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-211	Anpassung	Nach einem Upgrade von Sage CRM wurde ein benutzerdefiniertes Datensatzfeld, das so konfiguriert war, dass es von einer Workflow-Regel aufgefüllt wurde, nicht mehr aufgefüllt.	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-325	Anpassung, .NET SDK	Eine benutzerdefinierte Suche, die mit der im .NET SDK für Sage CRM enthaltenen Datei "SageCRMNet.dll" implementiert wurde, lieferte falsche Ergebnisse.	Dieses Problem wurde behoben.

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
CRMS-331	Control-Center	Wenn ein Systemadministrator auf der spanischsprachigen Benutzeroberfläche von Sage CRM eine neue Control-Center-Vorlage durch Auswählen der Option <b>Indicadores clave de rendimiento de ventas para directivos</b> erstellte, trat ein Fehler auf.	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-402	Dokumentation	Anweisungen zum Konfigurieren von OAuth 2.0 für Exchange Online in der Hilfe für Systemadministratoren sind infolge der Änderung der Benutzeroberfläche des Azure-Portals veraltet.  Infolgedessen war es nicht möglich, Sage CRM als neue App in Azure Active Directory zu registrieren.	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-346	Dokumentation	Die Dokumentation enthielt Anweisungen zur Verwendung der Zuordnungskomponente, obwohl diese Komponente nicht mehr unterstützt wird.	Dieses Problem wurde behoben.  Die Zuordnungskomponente wird nun nicht mehr in der Dokumentation erwähnt.
CRMS-348	Dokumentation	In der Dokumentation wurden fälschlicherweise Schritte zur Bereitstellung von Outlook-Plug-Ins mithilfe von MSI-Dateien und Gruppenrichtlinien angegeben, obwohl diese Methode nicht mehr unterstützt wird.	Dieses Problem wurde behoben.  Die veralteten Schritte werden nun nicht mehr in der Dokumentation erwähnt.
CRMS-377	E-Mail	Wenn ein Systemadministrator in    <b>Administration   E-Mail und Dokumente   E-Mail-Vorlagen</b> eine neue E-Mail-Vorlage erstellte, wurde diese unerwartet mit dem Inhalt der in den Benutzereinstellungen festgelegten Standard-E-Mail-Vorlage aufgefüllt.	Dieses Problem wurde behoben.



Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
CRMS-248	E-Mail	Ein Fehler trat auf, wenn ein Systemadministrator automatische Antworten durch Auskommentieren der Zeilen 204 und 213 in der Datei %ProgramFiles (x86)%\Sage\CRM\support.js aktivierte.	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-415	E-Mail, Mailchimp	Wenn ein Benutzer im Hauptmenü auf <b>Marketing   Doppelte E-Mail-Adressen</b> klickte, trat ein Fehler auf.	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-365	Exchange-Integration	Wenn ein Systemadministrator die Exchange-Integration aktivierte und für die Verwendung von OAuth 2.0 konfigurierte, schlug die Exchange-Integration fehl und ein SQL Server-bezogener Fehler wurde in der Datei "CRM.log" protokolliert.	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-354	Exchange-Integration	Die Benutzeroberfläche von Sage CRM stellte nicht klar, dass ein Systemadministrator zum Konfigurieren von OAuth 2.0 für die Exchange-Integration einen Webbrowser auf dem Server mit Sage CRM öffnen und in die Adressleiste <i>localhost</i> eingeben musste.	Dieses Problem wurde behoben.  Dem Konfigurationsbildschirm für OAuth 2.0 wurde eine neue Prüfung hinzugefügt, die eine Warnung anzeigt, wenn die Zugriffs-URL für Sage CRM nicht <i>localhost</i> enthält.
CRMS-310	Interessenten	Wenn der Workflow für Interessenten deaktiviert war und der integrierte Interessenten-Workflow gelöscht wurde, war es nicht möglich, einen neuen Interessenten mit der Funktion "Web in Interessenten" zu erstellen.	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-346	Interessenten	Beim Öffnen eines Interessenten nach einem Upgrade von Sage CRM ist ein Fehler aufgetreten. Dieses Problem trat nur auf, solange die Zuordnungskomponente installiert war.	Dieses Problem wurde behoben.

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
CRMS-330	Thema für Mobilgeräte	<p>Wenn ein Benutzer eine neue Kommunikation im Thema für Mobilgeräte erstellte, wurde der Benutzer von Sage CRM zwangsweise abgemeldet und der Anmeldebildschirm angezeigt.</p> <p>Dieses Problem trat auf, wenn ein Systemadministrator Sage CRM mit folgenden Schritten angepasst hatte:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. In    <b>Administration</b>   <b>Erweiterte Anpassung</b>   <b>Systemmenüs</b> unter <b>Geräte</b> die Option <b>Gerät: Mobilgerät (iPhone, Blackberry, Nokia etc.) mit Farbbildschirm</b> auswählen.</li> <li>2. In der Liste auf <b>Neu</b> klicken.</li> <li>3. Die Reihenfolge der Registerkarten so ändern, dass <b>Kommunikation</b> an erster Stelle stand.</li> <li>4. Die Änderungen speichern.</li> </ol>	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-327	Thema für Mobilgeräte	Bildlaufleisten fehlten beim Anzeigen oder Bearbeiten einer E-Mail auf einem Gerät mit iOS.	Dieses Problem wurde behoben.

<b>Problem-ID</b>	<b>Bereich</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Status</b>
CRMS-356	Schnellsuche, Suchen	<p>In bestimmten Situationen wurden in einem Auswahlfeld für die erweiterte Suche, das Adressen für eine bestimmte Firma anzeigen soll, alle in Sage CRM gespeicherten Adressen angezeigt.</p> <p>Dieses Problem trat z. B. auf, wenn ein Systemadministrator folgende Schritte ausführte:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ein Auswahlfeld für die erweiterte Suche für die Entität "Verkaufschance" erstellen, um innerhalb der aktuellen Firma nach Adressen zu suchen.</li> <li>2. Das Feld zu einer Workflow-Regel hinzufügen und den Workflow aktivieren.</li> </ol>	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-275	Schnellsuche, Suchen	<p>Die Anzeige der Suchergebnisse der Schnellsuche war zu schmal. Infolgedessen wurden einige Datensätze abgeschnitten.</p>	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-305	Schnellsuche, Suchen	<p>Bei der Suche nach Datensätzen benutzerdefinierter Entitäten durch den aktuellen Benutzer trat der Fehler "Ungültiger Auswahlcode" auf.</p>	Dieses Problem wurde behoben.

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
CRMS-193	Angebote, Aufträge	<p>Eine Folgeaufgabe wurde nicht auf der Registerkarte <b>Kommunikation</b> der zugehörigen Verkaufschance angezeigt.</p> <p>Dieses Problem trat auf, wenn ein Benutzer folgende Schritte ausführte:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ein Angebot erstellen, das mit einer Verkaufschance und Firma verknüpft war.</li> <li>2. Eine Aufgabe für das Angebot erstellen. Sicherstellen, dass die Aufgabe auf der Registerkarte <b>Kommunikation</b> der zugehörigen Verkaufschance und Firma angezeigt wurde.</li> <li>3. Eine Folgeaufgabe für die in Schritt 2 erstellte Aufgabe erstellen.</li> <li>4. Die Registerkarte <b>Kommunikation</b> der zugehörigen Verkaufschance überprüfen.</li> </ol> <p>Die Folgeaufgabe fehlte auf der Registerkarte.</p>	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-333	Berichte	<p>Wenn ein Systemadministrator einen neuen Bericht durch Kopieren eines vorhandenen Berichts erstellte, fehlte der Wert <b>Standard</b> im Feld <b>Gespeicherte Suche</b> des neuen Berichts.</p>	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-218	RESTful-API	<p>Das Erstellen eines Interessenten über den RESTful-API-Endpunkt <code>POST /Lead</code> schlug fehl, wenn der Wert des Parameters <b>Lead_PersonEmail</b> 12 Zeichen überschritt.</p>	Dieses Problem wurde behoben.

Problem-ID	Bereich	Beschreibung	Status
CRMS-430	RESTful-API, SData	<p>Wenn ein Systemadministrator oder Entwickler in Postman Platzhalterzeichen (%) in einer GET-Anforderung verwendete, um bestimmte Datensätze zurückzugeben, kam es zu unerwarteten Ergebnissen.</p> <p>Die folgende Anforderung gab z. B. alle Firmen zurück, anstatt der Firmen, deren Name <i>Gate</i> enthält:</p> <pre>GET http://SageCrmServer/sdata/crmj/sagecrm2/-/Company?where=comp_name like '%Gate%'</pre>	<p>Dieses Problem wurde behoben.</p> <p>Die Hilfe für Entwickler wurde mit einer Anleitung aktualisiert, wie Postman konfiguriert werden kann, um dieses Problem zu vermeiden.</p>
CRMS-296	Übersetzung	Ein Problem in der deutschen Version von Sage CRM: Für den Ländercode von Litauen (LT) wurde eine falsche Übersetzung (Litauen) hinzugefügt.	Dieses Problem wurde behoben.
CRMS-357	Benutzer, Gruppen	<p><b>PROBLEM 1</b></p> <p>Beim Erstellen eines Benutzers konnte ein Infomanager diesem Benutzer Systemadministratorrechte zuweisen. Der Benutzer wurde jedoch tatsächlich mit den Rechten eines Infomanagers erstellt, da ein Infomanager keine Benutzer mit Systemadministratorrechten erstellen kann.</p> <p><b>PROBLEM 2</b></p> <p>Wenn ein Infomanager das Kennwort eines Systemadministrators änderte, wurde der Systemadministrator mitunter unerwartet in einen Infomanager geändert.</p>	Diese Probleme wurden behoben.

# Installation und Upgrade

---

**Hinweis:** Installieren Sie nur eine Instanz von Sage CRM pro Server. Sage unterstützt keine Konfigurationen, bei denen zwei oder mehr Instanzen von Sage CRM auf demselben Server installiert sind.

## Voraussetzungen für die Installation

Vor der Installation von Sage CRM sollten Sie sicherstellen, dass der *Microsoft OLE DB-Treiber 18 für SQL Server* in der SQL Server-Instanz installiert ist, die zum Hosten der Datenbank von Sage CRM dient.

[Klicken Sie hier, um den Microsoft OLE DB-Treiber 18 für SQL Server herunterzuladen.](#)

Wenn dieser Treiber nicht installiert ist, kann Sage CRM Setup keine Verbindung zum SQL Server herstellen.


## Upgrade-Pfad

Mithilfe des Installationspakets für Sage CRM 2021 R1 können Sie für die Versionen 2020 R2, 2020 R1, 2019 R2, 2019 R1, 2018 R3 und 2018 R2 ein Upgrade ausführen.

Wenn Sie ein Upgrade von einer früheren Version von Sage CRM durchführen möchten, müssen Sie zunächst auf eine der hier aufgeführten Versionen aktualisieren.

**Hinweis:** CTI (Computer Telephony Integration) wurde aus Sage CRM 2021 R1 entfernt und wird nicht mehr unterstützt. Wenn Sie CTI in einer früheren Version von Sage CRM installiert haben, wird CTI beim Upgrade auf 2021 R1 vollständig entfernt.

# Aufgaben nach dem Upgrade

- Melden Sie sich bei Sage CRM mindestens einmal als Systemadministrator an, ehe Sie ein Upgrade auf die nächste Version durchführen. Dies ist für eine ordnungsgemäße Aktualisierung der Datenbank von Sage CRM erforderlich.
- Leeren Sie den Cache des Webbrowsers auf den Computern sämtlicher Benutzer, um sicherzustellen, dass das Control-Center ordnungsgemäß funktioniert.
- Geben Sie das Passwort des Systemadministrators von Sage CRM erneut ein, nachdem Sie für eine Version von Sage CRM, die in ein anderes System integriert ist, ein Upgrade durchgeführt haben. Dies ist notwendig, um einen Passwort-Hash für die sichere Passwortspeicherung zu erzeugen.
  - a. Melden Sie sich als Systemadministrator bei Sage CRM an.
  - b. Wählen Sie  | **Administration** | **Integration** | **Integrationsliste** aus, und klicken Sie auf die Integration, für die Sie das Passwort erneut eingeben möchten.
  - c. Klicken Sie auf **Deaktivieren** und dann auf **Fortfahren**.
  - d. Klicken Sie auf **Ändern**.
  - e. Geben Sie das Passwort in das Textfeld **CRM Passwort** erneut ein.
  - f. Klicken Sie auf **Speichern**.
  - g. Klicken Sie auf **Aktivieren**.

**Hinweis:** Sie müssen das Sage CRM Systemadministratorpasswort mithilfe der oben genannten Schritte immer dann erneut eingeben, wenn Sie die Integration ändern.